

Benefizkonzert mit Theresa Burnette zugunsten des evangelischen Freizeitheims Finsterrot

Gospel-Power in der Weinsberger Johanneskirche

Es sind nur wenige Takte, dann überträgt sich die Begeisterung der schwarzen Sängerin Theresa Burnette auf das Publikum.

Die Gospelsängerin wird begleitet von den Sängern „N'Spired Voices“ und der „Gospel-AG-Band“ unter der Leitung von Rainer Scheithauer am Keyboard. Saxofon Georg Mayer, Bass – Andreas Weber und Daniel Schwenger – Schlagzeug. „Are you ready – come on“, ermuntert sie das Publikum. Und die Konzertbesucher lassen sich nicht zweimal bitten und gehen mit, lassen sich mitreißen, klatschen im Takt und stimmen als großer Chor auch mit ein, wie bei „He's got the whole world in his hands“, „This little light of mine“ oder „Wade in the water“. Immer wieder geht sie mit dem Mikrofon den Mittelgang in der Kirche entlang, nimmt die Besucher mit auf ihre musikalische Rei-

se und ihren Lobpreis, spricht dabei von ihrer ganz persönlichen Beziehung zu Gott und gesteht: „Bevor ich geboren wurde, hat er mich schon geliebt“.

Bei verschiedenen Titeln löst sich auch immer das Saxofon als Begleitinstrument heraus und steigt dabei, insbesondere mit seinen Improvisationen auf dem Sopransaxofon, hinauf in unerhörte Höhen. „Can't live without your love“, gestehen Theresa Burnette und die Sängerinnen und Sänger im letzten Titel. Ein Kompliment von der schwarzen Sängerin zum Abschluss des genialen Gospel-Konzertes an ihr restlos begeistertes Publikum: „Sie waren ein wunderschöner Chor!“. Text und Bilder (hlö)

Redaktionsadresse
sulmtal.redaktion@
nussbaum-medien.de



Temperamentvolle Theresa Burnette



N'Spired Voices und Gospel-AG-Band



Die Gospelsängerin nimmt die Konzertbesucher mit